

— VI —

thatkräftig begonnenes alphabetisches Verzeichniss des gesammten Badischen Bücherwesens zu einem Abschlusse nicht gelangt, hat jedoch anregend auch auf die vorliegende Badische Bibliothek eingewirkt. Ohne in Wettbewerb zu treten, soll dieselbe aus einer Reihe von sachlich geordneten Schriftenverzeichnissen über Badische Staats-, Rechts- und Landeskunde im weitesten Sinne bestehen. Den Stoff dazu bieten die Sammlungen der Grossherzoglichen Hof- und Landesbibliothek. Nachdem dieser Anstalt durch Statut vom 19. December 1874 die Erwerbung der Landesliteratur aufgetragen wurde, hat sich dort eine besondere Badische Abtheilung mit einem Bestande von mehr als 18000 Bänden gebildet. Die Anstaltsverzeichnisse konnten grossentheils benützt werden. Unabhängig davon ist die sachliche Anordnung des Stoffes, welche auf Grund einer allgemeineren Eintheilung von Dr. W. Arnsperger und Dr. C. Th. Weiss ausgearbeitet wurde. Die Herausgabe der Badischen Bibliothek ist von verschiedenen Seiten gewünscht und unterstützt worden. Ausser wohlwollenden Freunden hat das Unternehmen auch hohe Förderung durch die Grossherzogliche Regierung und die Landstände gefunden.

Karlsruhe, im August 1897.

